

Älter werden ...

Ein Wegweiser für Dietliker Seniorinnen, Senioren und deren Angehörige



Erfahren Sie mehr über die Vielzahl der Angebote für Seniorinnen und Senioren in unserer Gemeinde, wo Sie bei Bedarf Unterstützung finden und was Sie selbst tun können, um dem Älterwerden gelassen entgegenzusehen!

Wir alle möchten gesund, stark und unabhängig sein, möglichst bis ins hohe Alter. Doch manchmal stellt uns das Leben vor vollendete Tatsachen und wir benötigen – entweder vorübergehend oder langfristig – Unterstützung, um den Alltag weiterhin zu bewältigen.

Dann müssen wir lernen, Hilfe zuzulassen und anzunehmen, etwas, was vielen von uns überhaupt nicht leicht fällt... Angehörige leben nicht immer in unmittelbarer Umgebung und wenn doch, gehen sie meist noch einem Beruf nach oder sind anderweitig eingespannt. Lösungen müssen gesucht, Alternativen gefunden werden. Dieser kleine Wegweiser soll Ihnen dabei helfen!

Wir wünschen Ihnen von Herzen alles Gute!

Gemeindeverwaltung Dietlikon
Soziales + Gesellschaft

Letzte Aktualisierung: Februar 2024

Sämtliche Angaben und Informationen dieses Wegweisers wurden entweder den jeweiligen Webseiten entnommen oder durch die Institutionen direkt gemeldet. Die vorliegende Broschüre versteht sich deshalb als Momentaufnahme und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Vielmehr soll sie mit vielen Kontaktadressen als Hilfe zur Selbsthilfe dienen.

Inhalt

Angebote, Anlässe, Veranstaltungen Team für Senioren, Gemeinde, Vereine, Alterszentrum Hofwiesen, Mittagstisch, Kirchen	Seite 4
Fortbewegung Rotkreuzfahrdienst, TIXI-Taxi	Seite 13
Wohnen Stiftung Hofwiesen	Seite 15
Pflege Spitex Glattal	Seite 17
Stationäre Einrichtungen Alterszentrum Hofwiesen, Pflegezentrum Rotacher	Seite 19
Beratung und Dienstleistungen Pro Senectute, Patientenstelle Zürich, unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA, Gemeinde und Kirchen	Seite 22
Unterstützung AHV-Zweigstelle, Ergänzungsleistungen zur AHV, Anlauf- und Beratungsstelle Pflegeversorgung, Pro Senectute, Erwachsenenschutz-behörde KESB	Seite 25
Vorsorge Patientenverfügung, Vorsorgeauftrag, Testament, Bestattungswünsche	Seite 28
Wichtige Telefonnummern	Seite 32
In eigener Sache	Seite 33

Angebote, Anlässe, Veranstaltungen

In Dietlikon ist das **Team für Senioren** für die Organisation von Seniorenanlässen zuständig. So werden für Einwohnerinnen und Einwohner ab AHV-Alter insgesamt drei **Senioren-nachmittage** (März, November und Dezember) im Fadachersaal durchgeführt. Im KURIER erscheint jeweils ein Inserat, die Teilnahme ist gratis. Im Frühjahr und im Herbst findet jeweils ein **Seniorenflug** statt. Auch hierüber wird im KURIER informiert.



Unterhaltung anlässlich der Seniorennachmittage im Fadachersaal

Und, in Dietlikon wird gefeiert... 80jährige, 85jährige und goldene Hochzeitspaare lädt die Gemeinde einmal im Jahr zu einem grossen **Jubilarenfest** in den Fadachersaal ein. Diamantene Hochzeitspaare und Jubilare ab dem 90. Geburtstag werden persönlich besucht.

Für kulturelle Leckerbissen müssen Sie nicht bis nach Zürich oder Winterthur reisen! Im Alexander-Berteau-Dorftreff wird von Oktober bis Mai jeden 1. Freitag im Monat das Kino im Untergeschoss zur Bühne.

Egal ob Kleinkunst oder Filmvortrag – das Team vom **Kulturtreff Dietlikon** heisst Sie hier herzlich willkommen! Infos unter www.kulturtreff.ch oder im KURIER.



Les Papillons



Kinosaal im Berteau-Dorftreff

Auch sonstige Angebote der **Gemeinde** sollten Sie sich nicht entgehen lassen... So findet jedes Jahr am Muttertag abends um 19.30 Uhr die **Serenade** im Gemeindehaus statt – neben musikalischen Leckerbissen gibt es auch einen feinen Apéro. Der Eintritt ist gratis.



Foyer Gemeindehaus



Auftritt Duo Carouge

Weitere Anlässe wie z.B. die **Bundesfeier**, die bei schönem Wetter auf dem Dorfplatz stattfindet, der **Dorfmarkt** Ende August oder der **Weihnachtsmarkt** am ersten Samstag im Dezember bieten Abwechslung für Jung und Alt.

Auch viele der Dietliker **Vereine** verfügen über ein grosses Angebot für ältere Menschen. Hier eine kleine Auswahl:

Frauenverein	A. Stehlé Schmid	044 833 59 28
www.fvdietlikon.ch	a.stehle@glattnet.ch	
Frauenchor	Eliane Baumann	T. 044 638 63 60
www.frauenchor-dietlikon.ch	info@frauenchor-dietlikon.ch	
Gymnastik Dietlikon	Chiara D'Auria	044 833 24 67
	famdauria@yahoo.de	
Musikverein Dietlikon	Susanna Rutschmann	079 340 25 40
www.mvd.ch	praesidium@mvd.ch	
Natur- u. Vogelschutzverein	Thomas Moor	044 834 14 67
www.nvvbdw.ch	thomas.moor@nvvbdw.ch	
Swiss Smiley Dancers	Erich Friedli	079 705 74 04
www.swissmileydancers.ch	edf@bluewin.ch	
Theater Dietlikon	Werni Rohrer	079 787 17 37
www.theater-dietlikon.ch	info@theater-dietlikon.ch	
Turnverein Dietlikon	Kurt Schreiber	079 655 58 26
www.tvdietlikon.ch	kurt.schreiber@dietlikon.ch	
Verein intern. Volkstänze	Katja Hunn	044 888 20 85
www.folkdancedietlikon.ch	katja_hunn@hotmail.com	
Verein Vitaswiss Sekt. Dietl.	Anita Moor	044 834 14 67
www.vitaswiss-dietlikon.ch	amoor@bluewin.ch	

Auch die **Wandergruppe Dietlikon** der Pro Senectute freut sich über Zuwachs! Das Jahresprogramm finden Sie im Internet auf www.pszh.ch ⇒ *sport-und-bildung* ⇒ *outdoor-sport* ⇒ *wandern*.

Im *aqua-life* beim Bahnhof können Sie Schwimmen oder im Aussen-Sprudelbecken entspannen. Es wird aber auch spezielle Wassergymnastik für Seniorinnen und Senioren angeboten: Jeden Donnerstag von 11.00 – 11.30 Uhr findet hier das **Aqua-Senior** statt. Das leichte Ganzkörpertraining mit Koordinations- und Gleichgewichtsübungen findet im brust-tiefen Wasser statt und ist gut für ältere Menschen geeignet, denen Aqua-Fit zu anstrengend ist. Alle Angebote und Öffnungszeiten finden Sie auf www.aqua-life.ch

Die **Bibliothek** an der Dorfstrasse 2 hat auch für ältere Besucherinnen und Besucher viel zu bieten. Nebst der Ausleihe von verschiedenen Medien lädt die gemütliche Kaffee-Ecke zum Verweilen, in Zeitschriften Stöbern und zum Austausch mit Gleichgesinnten ein. Immer wieder interessant und abwechslungsreich sind auch die regelmässig stattfindenden Lesungen, Veranstaltungen sowie andere Angebote. Alle Infos auf www.schule-dietlikon.ch/bibliothek/aktuelles

Bei allgemeinen Fragen zu den kulturellen Angeboten der Gemeinde wenden Sie sich bitte an:

Sabine Albrecht, Tel. 044 835 82 41
Gemeinde Dietlikon, Bahnhofstrasse 60, Dietlikon
www.dietlikon.ch oder sabine.albrecht@dietlikon.org

An der Bahnhofstrasse 64 bietet das **Alterszentrum Hofwiesen** auch externen Seniorinnen und Senioren die Gelegenheit, das bestehende Angebot zu nutzen und zu geniessen:

Modenschauen, musikalische Darbietungen, diverse Feste - das Angebot im Alterszentrum ist gross und vielseitig. Zu einigen Anlässen ist jeweils die ganze Bevölkerung eingeladen.

Entsprechende Publikationen finden Sie im KURIER oder Sie wenden sich direkt an das Alterszentrum.



Das Restaurant/Café *Giardino* ist von Montag bis Sonntag von 11.30 – 13.30 Uhr und von 14.00 – 16.30 Uhr geöffnet.

Alterszentrum Hofwiesen, Tel. 044 805 86 86
Bahnhofstrasse 64, Dietlikon
www.az-hofwiesen.ch oder alterszentrum@dietlikon.org

Zusammen mit den beteiligten Restaurants bietet die Gemeinde Dietlikon allen Dietliker Einwohnerinnen und Einwohnern ab 70 die Möglichkeit eines **gemeinsamen Mittagstisches** an. Eine Anmeldung im jeweiligen Restaurant ist erforderlich. Mehr Infos und alle Kontaktdaten findet man auf www.dietlikon.ch unter der Rubrik Gesellschaft/Alter.

Auch die **Kirchen** verfügen über ein sehr breites Freizeitangebot für die ältere Bevölkerung. Bei und neben regelmässigen Gottesdiensten und vielseitigen kulturellen Veranstaltungen geht es vor allem um das Miteinander.

Einmal monatlich, jeweils an einem Donnerstag von 12.00 bis ca. 13.30 Uhr, kann man sich im reformierten Kirchgemeindehaus kulinarisch verwöhnen lassen: Das Team von «**Senioren kochen für Senioren**» zaubert ein Menü für bis zu 70 Personen und beim gemütlichen Essen bleibt Zeit für persönliche Gespräche.



Das Menü inkl. Dessert und Kaffee kostet aktuell Fr. 12.--. Seniorinnen und Senioren ab AHV-Alter sind herzlich willkommen!

Sozialdiakonie Ref. Kirche, Tel. 044 833 66 38
Ref. Kirchgemeindehaus, Dorfstrasse 15, Dietlikon
www.ref-bk.ch

Ferien sind wichtig – auch oder vor allem für ältere Menschen. Die Pfarrei St. Michael Dietlikon, Wangen-Brüttisellen und die reformierte Kirchgemeinde Dietlikon führen jedes Jahr im Spätsommer eine ökumenische **Oasenwoche** durch. Während dieser Woche wird ein Rahmenprogramm angeboten, welches Leib und Seele guttut!



Oasenwoche Tessin, 2019

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Pfarrerin Christa Nater, Tel. 044 833 40 70
Ref. Pfarramt, Dorfstrasse 15, 8305 Dietlikon
www.ref-bk.ch oder christa.nater@ref-bk.ch

und/oder

Michael Eismann, Tel. 076 477 97 45

Kath. Pfarrei St. Michael, Fadackerstrasse 11, Dietlikon

www.kath-dietlikon.ch oder michael.eismann@kath-dietlikon.ch

Nach einem Todesfall verändert sich das Leben und so wurde von Pfarrerin Christa Nater vor einigen Jahren die **Gruppe „Gemeinsam weitergehen“** ins Leben gerufen.



Austausch und Miteinander

Bei Kaffee und Kuchen tauschen Hinterbliebene Geschichten, Erfahrungen und Anekdoten zu verschiedenen Themen aus. Und oft geht es viel fröhlicher zu, als man meint...

Auskunft und Leitung:

Sozialdiakonie Ref. Kirche, Tel. 044 833 66 38
Ref. Kirchgemeindehaus, Dorfstrasse 15, 8305 Dietlikon
oder jacqueline.collard@ref-bk.ch
und/oder
Pfarrerin Christa Nater, Tel. 044 833 40 70
Ref. Pfarramt, Dorfstrasse 15, 8305 Dietlikon
oder christa.nater@ref-bk.ch,
www.ref-bk.ch

Fühlen Sie sich manchmal einsam, sind Sie vielleicht krank oder würden Sie sich einfach nur über Gesellschaft freuen? Beim **ökumenischen Besuchsdienst** *vabene* sind Sie an der richtigen Adresse!



Ref. Kirchgemeindehaus



Kath. Kirche /Pfarrei St. Michael

Menschen, die sich gerne ehrenamtlich betätigen, eine sinnvolle Beschäftigung suchen, einfühlsam, kontaktfreudig, belastbar und verschwiegen sind, besuchen Sie gerne!

Gehören Sie zu der einen oder anderen Personengruppe? Dann nehmen Sie doch einfach mit uns Kontakt auf:

Kath. Pfarramt, Tel. 044 833 08 88

Fadackerstrasse 11, Dietlikon, www.kath-dietlikon.ch

und/oder

Sozialdiakonie Ref. Kirche, Tel. 044 833 66 38

Dorfstrasse 15, Dietlikon, www.ref-bk.ch

Fortbewegung

Rotkreuz-Fahrdienst

Sie können sich wegen Ihres fortgeschrittenen Alters, eines Unfalls oder einer Behinderung nicht gut fortbewegen?

Müssen Sie gelegentlich zum Arzt oder zur Therapie?

Termine mit dem Rotkreuz-Fahrdienst können Sie telefonisch unter der **Nr. 044 388 25 00** (Mo-Fr., 8 –12 und 14 –17 Uhr) vereinbaren.

Pro Fahrt wird eine Grundgebühr von Fr. 5.—fällig; weitere Kosten hängen von der Entfernung ab/bis zu Ihrem Wohn- bzw. Abholort ab.

Der Mindestpreis gilt für kurze Fahrten, wenn der Fahrpreis (Grundgebühr pro Fahrt plus Kilometerpreis) geringer ist als der Mindestpreis:

- Stadt Zürich und Winterthur: Fr. 15.--
- Andere Gemeinden Fr. 12.--

Die Kosten werden monatlich in Rechnung gestellt, Barzahlung ist nicht möglich. Zusammen mit der ersten Monatsrechnung wird das Jahresabo mit Fr. 20.-- verrechnet. Ab diesem Zeitpunkt ist es 12 Monate gültig und muss nicht gekündigt oder verlängert werden. Nach Ablauf des Jahres wird das Jahresabo bei der nächsten Fahrt für weitere 12 Monate verrechnet.



TIXI-Taxi

Voraussetzung, um TIXI-Fahrten zu nutzen, ist eine dauerhafte Mobilitätsbehinderung und die Mitgliedschaft bei TIXI-Zürich. Der Jahresbeitrag beträgt CHF 100.--. Die Kosten für die Fahrten sind an die ZVV-Tarife angepasst.



Mobil trotz Behinderung

TIXI ist hauptsächlich für Freizeitfahrten gedacht, zum Beispiel für Verwandtenbesuche oder von kulturellen Veranstaltungen, aber auch, um Einkäufe zu tätigen.

Fahrten, deren Kosten von Krankenkassen, IV, SUVA oder anderen Kostenträgern übernommen werden sowie Fahrten zur Dialyse oder Chemotherapie werden nicht ausgeführt.

TIXI-Bestellung bitte frühzeitig - idealerweise 3 – 7 Tage vorher - telefonisch unter **0848 00 20 60** (erreichbar Mo – Fr von 08.00 – 19.00 Uhr, Wochenende von 10.00 – 19.00 Uhr) anmelden.

TIXI-Fahrten werden wie folgt durchgeführt:

Mo – Fr	07.30 - 23.30 Uhr
Sa + So	09.30 – 23.30 Uhr

TIXI-Taxi Zürich

Mühlezelgstrasse 15, 8047 Zürich, Tel. 044 404 13 80

www.tixi.ch

Wohnen

Kompetenzzentrum Alter und Gesundheit Hofwiesen

Im Bereich Hofwiesen steht mitten im Dorf ein aussergewöhnlich breites Angebot für Seniorinnen und Senioren zur Verfügung. Das Alterszentrum mit seinen Services, die Spitex und das Wohnen im Alter sind dort nicht nur räumlich zusammengefasst, sondern die Institutionen arbeiten auch eng zusammen, um ein durchgehendes Angebot für sich verändernde Bedürfnisse zu schaffen. So kann etwa bei Einzelpersonen oder Paaren vorerst nur ein Bedarf nach altersgerechtem Wohnen bestehen, dann kommen Dienstleistungen der Spitex oder des Alterszentrums hinzu und später vielleicht ein Umzug in die stationäre Pflege. Die Angebote der drei Institutionen sind in dieser Broschüre separat beschrieben und es besteht auch je eine Anlaufstelle. Das Kennenlernen der drei Bereiche oder ein nachträglicher Wechsel werden aber durch die Nähe zueinander und die Zusammenarbeit stark erleichtert. Die unmittelbare Nachbarschaft ist auch eine Chance, wenn bei Paaren nur eine Person auf Pflege angewiesen ist und die Partnerin, der Partner noch einen kleinen Haushalt führen kann.

Stiftung Hofwiesen

Die beiden Häuser der Stiftung Hofwiesen sind für Dietliker Seniorinnen und Senioren bestimmt. Sie bieten älteren Leuten Gelegenheit, in eine zentral gelegene Wohnung umzuziehen, in der sie möglichst lange selbständig bleiben können. Die Stiftung fördert gemeinsame Aktivitäten und setzt sich dafür ein, dass die Bewohnerinnen und Bewohner eine gute Hausgemeinschaft bilden.

Grundsätzlich wird die Fähigkeit zur selbständigen Haushaltsführung vorausgesetzt. Mit Serviceangeboten soll erreicht werden, dass sich auch beeinträchtigte Personen wohl und sicher fühlen. So können im nahegelegenen Alterszentrum Mahlzeiten eingenommen und Dienste wie Wäschebesorgung und Wohnungsreinigung beansprucht werden. Damit auch Personen mit niedrigen Einkommen eine Wohnung mieten können, wurde von der Gemeinde Dietlikon ein Beitragsmodell erarbeitet.

Das Haus Hofwiesenstrasse 10 umfasst 21 Wohnungen, davon 14 mit 2 ½ Zimmern und 7 mit 3 ½ Zimmern. Ein gedeckter Verbindungsgang erleichtert den Zugang zum nebenan gelegenen Alterszentrum.



Wohnen im Alter



Seniorenwohnungen im Nägelihof

Im Oktober 2020 wurde ein weiteres Haus mit 22 Wohnungen eröffnet. Die Wohnungen und der Betrieb sind sehr ähnlich wie an der Hofwiesenstrasse 10. Im Erdgeschoss ist zudem die regionale Spitex-Organisation, Spitex Glattal, untergebracht.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Stiftung Hofwiesen, Tel. 044 833 62 65, Bahnhofstrasse 62b, 8305 Dietlikon www.stiftung-hofwiesen.ch oder info@stiftung-hofwiesen.ch.

Pflege

Spitex Glattal

Die Spitex Glattal ist die öffentliche Spitex-Organisation für die Einwohnerinnen und Einwohner von Dietlikon, Wallisellen und Wangen-Brüttisellen. Mit diesen Gemeinden besteht ein Leistungsauftrag.

Die Spitex-Dienste sichern und verbessern mit beratenden, präventiven, pflegerischen und hauswirtschaftlichen Leistungen die Lebensqualität hilfe- und pflegebedürftiger Einwohnerinnen und Einwohner. Sie ermöglichen das Leben und Wohnen zu Hause, solange es medizinisch, sozial und wirtschaftlich vertretbar ist.

Mit ihren Dienstleistungen fördert die Spitex Selbstverantwortung und Eigenkräfte der Klienten und setzt dort ein, wo die Unterstützung von Familie und Nachbarn nicht mehr ausreicht, um die lebensnotwendigen Aktivitäten des täglichen Lebens zu meistern.



Spitex Glattal an der Bahnhofstrasse 62a

Die Leistungen der Spitex sind vielseitig. Unter anderem umfassen sie

- Krankenpflege: Abklärung, Behandlung und Pflege in der gewohnten Umgebung zu Hause
- Hauswirtschaftliche Leistungen: Ergänzende, erhaltende oder stellvertretende Hilfe im Haushalt
- Krankenmobilen: Vermietung, Vermittlung und Verkauf von Hilfsmitteln für die Krankenpflege zu Hause
- Rotkreuz-Fahrdienst: Vermittlung von Fahrten zum Arzt, zur Therapie oder zur Kur.
- Mahlzeitendienst: Entgegennahme der Anmeldung und Lieferung warmer Mahlzeiten nach Hause.
- Notruf: Beratung und Vermittlung des Notrufsystems.

Die Spitex ist montags bis sonntags von 07.00 bis 22.00 Uhr und 365 Tage im Jahr im Einsatz. Um Leistungen zu beziehen, ist eine ärztliche Verordnung notwendig. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte direkt an die Spitex:

Spitex Glattal, Tel. 044 835 12 12
Bahnhofstrasse 62a, 8305 Dietlikon
www.spitexglattal.ch oder info@spitexglattal.ch

Stationäre Einrichtungen

Alterszentrum Hofwiesen

Mitten im Dorf bietet das Alterszentrum Hofwiesen ein Zuhause für den letzten Lebensabschnitt. Das Haus ist gut erschlossen, ca. zehn Gehminuten vom Bahnhof (Dietlikon ist erreichbar mit den S-Bahnen S3, S8, S19) entfernt und liegt in kurzer Distanz zur Bushaltestelle der Linien 748 und 749.

Bei Bewohnerinnen und Bewohnern sowie bei externen Gästen ist das hauseigene Restaurant mit Cafeteria *Giardino* besonders beliebt.



Sonnenhof



Alterszentrum im Mai 2022



Musikalische Highlights



Bau eines Nistkastens

Wohnangebot:

32 Einzelzimmer

8 Zweierzimmer

4 Wohneinheiten mit zwei Räumen

Betreute Wohngruppe für zehn Personen (Einzel- und Zweierzimmer)

Das Alterszentrum ist ausgerichtet auf die Langzeitpflege, wobei das Wohl, die Würde und die Autonomie der Bewohnerinnen und Bewohner immer im Mittelpunkt steht. Ein vielfältiges Angebot an internen Aktivitäten, die Möglichkeit, an externen Veranstaltungen teilzunehmen und die liebevolle Unterstützung im Alltag tragen zum Wohlfühlen bei und fördern Austausch und Begegnung.

Auch das Engagement der Angehörigen wird geschätzt und trägt dazu bei, die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner zu steigern.

Als Teil von Dietlikon versteht sich das Alterszentrum als Begegnungsort für die gesamte Bevölkerung und heisst im Restaurant und/oder bei Veranstaltungen und Festivitäten auch externe Seniorinnen und Senioren herzlich willkommen!

Weitere Informationen finden Sie in dieser Broschüre oder erhalten Sie direkt im Alterszentrum.

Alterszentrum Hofwiesen, Tel. 044 805 86 86

Bahnhofstrasse 64, Dietlikon

www.az-hofwiesen.ch oder alterszentrum@dietlikon.org

Pflegezentrum Rotacher

Das Pflegezentrum Rotacher als öffentliche Institution der Gemeinden Dietlikon, Wallisellen und Wangen-Brüttisellen liegt am Dorfrand von Dietlikon. Das «Zuhause im Grünen» lädt zum Verweilen in der Natur ein und ist dennoch in wenigen Gehminuten vom Bahnhof aus erreichbar. Ziel ist ein selbstbestimmtes Wohnen mit so viel Unterstützung, wie sinnvoll und erwünscht. Die Wohnatmosphäre fördert das Gemeinschaftsgefühl, respektiert aber auch die Privatsphäre jedes Einzelnen auf seinen fünf Schwerpunkt-Abteilungen:

Akut- u. Übergangspflege • Kurzzeit-Pflege • Langzeit-Pflege • Pflege für Menschen mit dementieller Erkrankung • Pflege für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen



Pflegezentrum Rotacher

Der Umgang mit den Bewohnerinnen und Bewohnern und ihren Angehörigen ist geprägt von Wohlwollen, Menschlichkeit und Wertschätzung. Die Eigenverantwortung und Selbstständigkeit wird mit einer abgestimmten ärztlichen und pflegerischen Behandlung und Betreuung, mit Begleitung und Beratung und einem breiten Therapieangebot gefördert. Als öffentliche Institution stehen die Türen allen Einkommensklassen offen. Das Pflegezentrum Rotacher bietet insgesamt 108 pflege- und betreuungsbedürftigen Menschen individuelle, kompetente und liebevolle Begleitung.

Pflegezentrum Rotacher Tel. 044 835 71 71,
Schwerzelbodenstrasse 41, Dietlikon
www.pz-rotacher.ch oder info@pz-rotacher.ch

Beratung und Dienstleistungen

Pro Senectute

Die Pro Senectute hat ein offenes Ohr für Ihre Anliegen und Sorgen und ist ein wichtiger Dreh- und Angelpunkt für ältere Menschen. Wenn Sie zuhause leben, werden Sie durch Sozialberatende im vertraulichen Gespräch kostenlos beraten.

Informieren Sie sich über die vielen Freizeitaktivitäten der Pro Senectue und wenden Sie sich an sie, wenn Sie Fragen zu Themen wie Finanzen, Freizeit, Lebensgestaltung, Gesundheit, Wohnen, Recht oder Entlastung von pflegenden Angehörigen haben.

Für Beratungen in Pflege- oder Altersheimen ist eine Kostengutsprache des Heims oder eine Leistungsvereinbarung der betreffenden Institution mit der Gemeinde Dietlikon notwendig.



Viele wichtige Informationen und unterschiedliche Ratgeber können auf der Internetseite der Pro Senectute heruntergeladen werden.

Pro Senectute, Tel. 058 451 53 00 oder www.pszh.ch
Ortsvertretung Dietlikon: Erika Heubeck, Tel. 044 833 23 43

Patientenstelle Zürich

Die Patientenstelle Zürich bietet im Einzelfall Unterstützung in sämtlichen Anliegen im Sozial- und Gesundheitswesen.

Sie engagiert sich für eine partnerschaftliche Stellung der Patientinnen und Patienten im Gesundheits- und Sozialwesen, für mehr Transparenz und Verbesserungen, für Qualität der medizinischen und pflegerischen Leistungen sowie in der Gesetzesarbeit.

Zu den Dienstleistungen der Patientenstelle Zürich gehören:

- Information und Aufklärung über Ihre Rechte und Pflichten als Patientinnen und Patienten und zu Anliegen im Gesundheits- und Sozialwesen
- Klärung und Vermittlung bei Konflikten
- Abklärung von möglichen Behandlungsfehlern und Durchsetzung von Schadensansprüchen
- Prüfung und Durchsetzung von Leistungsansprüchen bei Sozial- und Privatversicherungen

Patientenstelle Zürich, Tel. 044 361 92 56,
Hotline für Nichtmitglieder 0900 104 123 (CHF 2.20 Min)
Hofwiesenstrasse 3, Postfach, 8042 Zürich
info@patientenstelle.ch oder www.zh.patientenstelle.ch

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter (UBA)

Zu den Hauptaufgaben der UBA gehören die Entgegennahme von Anliegen und Beschwerden. Die Leiterin der Anlaufstelle und die freiwilligen Mitarbeitenden nehmen diese entgegen und nehmen sich Zeit für ein Erstgespräch. Nach Klärung des Sachverhalts wird das weitere Vorgehen besprochen.

Bei Konflikten oder Beschwerden nehmen sich Fachpersonen dem Problem an und führen eine vertiefte Abklärung im Einverständnis der Betroffenen durch.

Die Unterstützung durch die UBA ist für Rat- u. Hilfesuchende unentgeltlich. Nach Abschluss einer Beschwerde freut man sich über eine freiwillige Zuwendung.

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA
Tel. 058 450 60 60 (Mo – Fr 14.00 – 17.00 Uhr)
Malzstrasse 10, 8045 Zürich
www.uba.ch oder info@uba.ch

Gemeinde und Kirchen

Ebenfalls als Anlaufstelle für allgemeine Fragen finanzieller oder persönlicher Art steht Ihnen die Gemeinde zur Verfügung.

Bei den Kirchen findet man in erster Linie seelsorgerische Unterstützung, aber auch hier hilft die Tatsache, dass die Behörden und Institutionen in Dietlikon gut miteinander vernetzt sind und sich regelmässig austauschen.

Gemeindeverwaltung, Soziales + Gesellschaft,
Tel. 044 835 82 40, Bahnhofstrasse 60, Dietlikon
www.dietlikon.ch oder gesellschaft@dietlikon.org

Pfarrerin Christa Nater, Tel. 044 833 40 70
Ref. Pfarramt, Dorfstrasse 15, 8305 Dietlikon
www.ref-bk.ch oder christa.nater@ref-bk.ch

Gemeindeleiter Michael Eismann, Tel. 076 480 87 36
Kath. Pfarrei St. Michael, Fadackerstrasse 11, Dietlikon
www.kath-dietlikon.ch oder michael.eismann@kath-dietlikon.ch

Unterstützung

AHV-Zweigstelle

Die AHV-Zweigstelle befindet sich im Gemeindehaus im Erdgeschoss beim Schalter Einwohnerdienste.

Hier erhalten Sie AHV-Anmeldeformulare und können diese ausgefüllt auch wieder hier abgeben. Bei Bedarf ist man Ihnen beim Ausfüllen des Antrags behilflich und beantwortet auftauchende Fragen. Für komplexere Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die SVA Zürich:

SVA Zürich, Tel. 044 448 89 40, Röntgenstrasse 17, Postfach, 8087 Zürich, www.svazurich.ch (E-Mail via Kontaktformular)

Ergänzungsleistungen zur AHV

Ergänzungsleistungen zur AHV helfen dort, wo die Renten die minimalen Lebenskosten nicht decken. Auf sie besteht ein rechtlicher Anspruch. Persönliche und wirtschaftliche Verhältnisse sind bei der Berechnung ausschlaggebend, ebenso wird zwischen Personen, die zu Hause leben und Personen, die in einem Heim wohnen, unterschieden. Grundsätzlich wird die Differenz zwischen anerkannten Ausgaben und anrechenbaren Einnahmen vergütet.

Formulare können im Gemeindehaus im 3. Stock, Empfang Sozialdienst, bezogen, müssen dann aber direkt bei der SVA Zürich eingereicht werden:

SVA Zürich, Tel. 044 448 50 50, Röntgenstrasse 17, Postfach, 8087 Zürich; www.svazurich.ch oder info-el@svazurich.ch

Anlauf- und Beratungsstelle Pflegeversorgung

In der Gemeinde Dietlikon besteht eine Anlauf- und Beratungsstelle für das Angebot der ambulanten und stationären Pflegeversorgung (§ 7 Pflegegesetz).

Folgende Leistungen werden angeboten

- Unterstützung und Beratung von Seniorinnen und Senioren sowie deren Angehörigen
- Begleitung im Entscheidungsprozess, wenn eine Veränderung der Wohn- und Lebenssituation ansteht
- Klärung zusammen mit den Betroffenen und weiteren Fachpersonen, ob mittelfristig ambulante oder stationäre Pflege angezeigt ist
- Beratung bei Anmeldungen für einen Wohn- oder Pflegeplatz, Unterstützung bei der Klärung und Vermittlung eines geeigneten Pflegeplatzes
- Anlaufstelle für Einwohnerinnen und Einwohner, Institutionen und Spitäler.

Neben diesen Aufgaben ist die Anlauf- und Beratungsstelle zuständig für die Koordination und Vernetzung von Dienstleistungen und Angeboten, die Förderung der Freiwilligenarbeit sowie die Kooperation und Vernetzung mit weiteren Organisationen der Gemeinde aus dem Fachbereich Alter und den umliegenden Gemeinden.

Unterstützung und Beratung durch die Anlauf- und Beratungsstelle sind für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Dietlikon kostenlos.

Alterszentrum Hofwiesen, Bahnhofstrasse 64, 8305 Dietlikon
Tel. 044 805 86 86, www.az-hofwiesen.ch oder
alterszentrum@dietlikon.org

Pro Senectute

Neben dem bereits erwähnten umfassenden Beratungsangebot leistet die Pro Senectute bei Bedarf und nach Abklärungen auch finanzielle Unterstützung.

Kontakt und Informationen:

Pro Senectute, Tel. 058 451 53 00
Kt. Zürich, Unterland u. Furttal oder www.pszh.ch

KESB

Manchmal reicht die Inanspruchnahme von Hilfsdiensten oder Beratungsstellen nicht aus und auch Angehörige können nicht die Unterstützung bieten, die nötig ist. Die Erwachsenenschutzbehörde (KESB) stellt den Schutz von Personen sicher, die nicht in der Lage sind, die für sie notwendige Unterstützung einzuholen. Unter anderem, wenn sie geistig oder psychisch beeinträchtigt sind.

Erfährt die KESB durch die betreffende Person selbst oder durch Angehörige, Nachbarn, Polizei oder von anderen Personen von einer Gefährdungssituation, klärt sie ab, wie geholfen werden kann. Nötigenfalls setzt die KESB einen Beistand oder eine Beiständin mit dem Auftrag ein, die betreffende Person in ihren administrativen und finanziellen Angelegenheiten zu vertreten. In besonderen Fällen kann die Behörde auch die Unterbringung in einer psychiatrischen Klinik oder in einem Heim anordnen. Kontakt:

KESB Kreis Bülach Süd, Tel. 044 829 68 00
Schaffhauserstrasse 104, Postfach 215, 8152 Glattbrugg
www.kesb-kbs.ch oder kesb@kesb-kbs.ch

Vorsorge

Gespräche und Notizen

Krankheit, Pflegebedürftigkeit und Tod – Themen, über die viele von uns nur sehr ungern nachdenken oder sprechen. Trotzdem sollten die Menschen, die Ihnen am nächsten stehen, Bescheid wissen. Sagen oder notieren Sie, wer z.B. einen Schlüssel von Ihrer Wohnung/Ihrem Haus besitzt, wo Sie versichert sind und welche Verträge Sie abgeschlossen haben. Teilen Sie mit, welche Personen benachrichtigt werden sollen, wenn Sie zum Beispiel ins Spital müssen. Ihre Angehörigen sollten wissen, ob Sie ein Testament haben und wenn ja, wo es hinterlegt ist. Orientieren Sie weiterhin, ob es einen Tresor oder ein Bankschliessfach gibt und listen Sie auf, welche Wertsachen Sie besitzen. Ordnen Sie Ihre Unterlagen, so dass sich eine Person Ihres Vertrauens im Notfall schnell zu Recht findet. Sofern Sie vieles elektronisch festgehalten haben, sollte diese Person auch die Zugangsdaten (Passwort) zu Ihrem PC kennen.

Patientenverfügung

Mit einer Patientenverfügung bestimmen Sie selber, wie Sie medizinisch behandelt und gepflegt werden wollen, falls Sie urteilsunfähig werden. Sie äussern sich darin konkret zu Ihren Bedürfnissen bei Ihrer medizinischen Behandlung und Pflege und halten fest, welchen lebenserhaltenden und begleitenden Behandlungen Sie zustimmen und welche Sie ablehnen. Scheuen Sie sich nicht, eigene Anmerkungen anzubringen und legen Sie eine Hierarchie Ihrer Vertrauenspersonen fest. Die Patientenverfügung wird nur angewendet, wenn Sie sich nicht mehr äussern können oder urteilsunfähig sind. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie bei Ihrem Arzt oder Sie können diese direkt im Internet – z.B. www.prosenectute.ch -

herunterladen. Dass Sie eine Patientenverfügung haben und wo Sie diese aufbewahren, sollten Ihre Angehörigen wissen. Es empfiehlt sich, sowohl Ihrem Arzt als auch Ihren Angehörigen jeweils eine Kopie auszuhändigen und das Original ca. alle 5 Jahre zu überprüfen und wenn ja, dies mit neuem Datum und neuer Unterschrift zu bestätigen.

Vorsorgeauftrag

Eine handlungsfähige Person kann mit einem Vorsorgeauftrag für den Fall ihrer eigenen Urteilsunfähigkeit eine oder mehrere Personen mit der Erledigung gewisser Angelegenheiten (z.B. Vertretung bei Rechtsangelegenheiten, Personen- und Vermögenssorge) beauftragen. Entsprechende Formulare und Muster findet man ebenfalls im Internet. Der Vorsorgeauftrag muss wie ein Testament entweder vollständig von Hand geschrieben, datiert und unterzeichnet sein oder er wird durch einen Notar öffentlich aufgesetzt.

Bewahren Sie den Vorsorgeauftrag zuhause auf und orientieren Sie Ihre Angehörigen entsprechend. Auf Wunsch und gegen Bezahlung kann man beim Zivilstandsamt Kloten mitteilen und eintragen lassen, dass ein Vorsorgeauftrag existiert und wo er hinterlegt ist. Auch bei der KESB können Vorsorgeaufträge – ebenfalls gegen Bezahlung - deponiert werden.

Eigenes Konto

Stirbt ein Ehepartner, ist es von Vorteil, wenn der Hinterbliebene ein eigenes Bankkonto besitzt. Einige Eheleute haben lediglich gemeinsame Konten, ein Teil der Banken sperrt diese aber, wenn einer der beiden Ehepartner verstirbt. Sprechen Sie im Vorfeld mit Ihrer Bank und ziehen Sie ein sogenanntes *Oder-Konto* (Hans oder Lisa Muster) in Erwägung.

Testament

Möchten Sie selbst bestimmen, was mit Ihrem Erbe geschieht? Dann ist ein Testament sinnvoll. Im Wesentlichen gibt es zwei Möglichkeiten:

Sie können das Testament eigenständig verfassen. Es muss dann von Hand geschrieben und mit Angabe von Jahr, Monat und Tag der Niederschrift versehen sein. Am Ende müssen Sie das Testament unterschreiben und es an einem Ort aufbewahren, wo es gefunden wird. Jedoch empfiehlt es sich, ein eigenhändig verfasstes Testament von einem Notar auf seine Vollständigkeit und Rechtsgültigkeit überprüfen zu lassen. Wie bei allen handgeschriebenen Verfügungen wird geraten, auch ein Testament ca. alle 5 Jahre zu kontrollieren und mit einer neuen Unterschrift zu bestätigen, dass die ursprünglich gemachten Angaben noch aktuell sind.

Die andere Möglichkeit ist, sich beim Aufsetzen des Testaments von Anfang an von einer Fachperson helfen zu lassen. Ein Notar, Anwalt, Treuhänder oder Vorsorgeberater verfasst das Testament in Ihrem Beisein und nach Ihren Wünschen. Danach wird es von einem Notar beglaubigt. Ein Testament kann zu Hause aufbewahrt oder bei einer Amtsperson bzw. einem Notariat gegen Bezahlung einer Gebühr hinterlegt werden. Stirbt der Erblasser, muss das Testament an das Bezirksgericht Bülach geschickt werden.

Notariat Wallisellen, Tel. 044 859 26 26,
Zentralstrasse 9, 8304 Wallisellen,
www.notariate.zh.ch oder wallisellen@notariate.zh.ch
und/oder
Bezirksgericht_Bülach, Erbschaftsangelegenheiten,
Tel. 044 863 44 35, Spitalstrasse 13, Postfach, 8180 Bülach
www.gerichte-zh.ch

Bestattungswünsche

Hinsichtlich der eigenen Bestattung kann man schon zu Lebzeiten Wünsche äussern. Am besten entscheiden Sie selbst, ob Sie nach Ihrem Tod eine Erdbestattung oder eine Kremation wünschen, ob Sie in einem eigenen Grab oder im Gemeinschaftsgrab beigesetzt werden möchten. Soll nach der Beisetzung eine Trauerfeier in einer Kirche stattfinden, wünschen Sie sich einen speziellen Pfarrer und wer soll über Ihren Tod in Kenntnis gesetzt werden? Beim Bestattungsamt der Gemeinde können Sie Ihre Wünsche schriftlich und kostenlos hinterlegen.

gemeindeverwaltung  **dietlikon**
menschlich, offen, modern

Bestattungswünsche

Name, Vorname _____

Geburtsdatum, Heimato. _____

Strasse, Wohnort _____

Gewünschtes bitte ankreuzen

Art der Bestattung

Nach meinem Tod möchte ich _____ beigesetzt werden und

im bestehenden Urnengrab (Nr. _____) beigesetzt werden

im bestehenden Erdgrab (Nr. _____) beigesetzt werden

Auch beim Tod eines nahen Angehörigen sind wir selbstverständlich für Sie da. Bitte melden Sie sich vorab telefonisch, um einen Gesprächstermin zu vereinbaren.

Gemeinde Dietlikon, Bestattungsamt (Erdgeschoss, beim Schalter Gesellschaft), Bahnhofstrasse 60, Dietlikon,
Tel. 044 835 82 41

www.dietlikon.ch oder sabine.albrecht@dietlikon.org.

Wichtige Telefonnummern von A - Z

Alterszentrum Hofwiesen	044 805 86 86
Alzheimervereinigung Kt. Zürich	043 499 88 63
Arzt Dr. Bachmann Jacqueline, Bromackerstr. 9	044 835 20 22
Arzt Dr. Bialowons Hanna, Bahnhofstr. 48	044 833 42 21
Arzt Dr. Giersz Henryk, Bahnhofstr. 48	044 833 42 21
Arzt Dr. Meier-Dorda Theresia, Bromackerstr. 9	044 835 20 22
Arzt Dr. Müller Daniel, Bromackerstr. 9	044 835 20 28
Arzt Dr. Wenger Peter, Bromackerstr.9	044 835 20 20
Ärztenotfallnummer/Ärztefon	0800 33 66 55
Ärzte SOS	044 360 44 44
Erwachsenenschutzbehörde KESB	044 829 68 00
Gemeindeverwaltung: AHV-Zweigstelle	044 835 82 86
Gemeindeverwaltung: Bestattungsamt	044 835 82 41
Gemeindeverwaltung: Soziales + Gesellschaft	044 835 82 40
Kirche, evangelisch-reformiert, Sekretariat	044 452 68 48
Kirche, römisch-katholisch, Sekretariat	044 833 08 88
Notariat Wallisellen	044 859 26 26
Notruf Feuerwehr	118
Notruf international	112
Notruf Polizei	117
Notruf Sanität / Ambulanz	144
Patientenstelle Zürich	044 361 92 56
Pflegezentrum Rotacher	044 835 71 71
Pro Senectute	058 451 53 00
Rotkreuzfahrdienst	044 388 25 00
Spital Uster	044 911 11 11
Spital Winterthur	052 266 21 21
Spital Zürich (Universitätsspital)	044 255 11 11
Spitex Glattal	044 835 12 12
Stiftung Hofwiesen	044 833 62 65
SVA Zürich	044 448 89 40
Taxi (Regionaltaxi)	044 883 33 33
TIXI-Taxi	044 404 13 80
Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA	058 450 60 60

In eigener Sache

Wir hoffen, dass Sie in dieser Broschüre Antworten auf viele Fragen gefunden haben und wir Ihnen einige Wege und Möglichkeiten aufzeigen konnten.

Selbstverständlich ist es möglich, dass sich Angebote, Ansprechpersonen, Telefonnummern und/oder Mailadressen im Laufe der Zeit ändern. Wir werden die hier gemachten Angaben regelmässig überprüfen und darum besorgt sein, dass auf der Homepage der Gemeinde www.dietlikon.ch immer ein aktuelles Exemplar dieser Broschüre aufgeschaltet ist.

Neben den hier genannten Institutionen und Einrichtungen gibt es viele private Hilfsanbieter, insbesondere was die Pflege und Betreuung von Seniorinnen und Senioren angeht. Scheuen Sie sich nicht, auch deren Angebote zu prüfen und bei Bedarf in Anspruch zu nehmen.

Grosse Unterstützung erhalten betagte Personen aber auch von unzähligen Angehörigen, Nachbarn, Freunden und Freiwilligen. Es sind genau diese Menschen, an die hiermit ein ganz herzliches Dankeschön geht!

Ihnen, liebe Seniorin, lieber Senior, wünschen wir, dass, wenn es darauf ankommt, immer eine helfende Hand in Ihrer Nähe ist. Vor allem aber wünschen wir Ihnen einen schönen, möglichst gesunden und vor allem zufriedenen Lebensabend und dass Sie sich noch lange in Dietlikon wohlfühlen.

Gemeindeverwaltung Dietlikon
Soziales + Gesellschaft



Dietliker Impressionen



